

[Ebook pdf] Sterben sollst Du. Schottland - Thriller

Sterben sollst Du. Schottland - Thriller

Von Janet Miller

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #303407 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-01Erscheinungsdatum: 2013-07-01File Name: B00DQVSEZS | File size: 67.Mb

Von Janet Miller : Sterben sollst Du. Schottland - Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sterben sollst Du. Schottland - Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Romantikthriller der sich gut lesen lsst, dessen Potenzial aber leider nicht richtig entfaltet wurde. SchadeVon Susi Aly (Magische Momente-Alys Bcherblog)Aufbau und Handlung:David Prescott wird ermordet, aufgrund seines Alters und seines Gesundheitszustandes glaubt niemand an eine Straftat.Ein Jahr kommt seine blinde Tochter Ireen wieder in ihr Elternhaus zurck.Sie wird stndig von ngsten geplagt.Nicht ohne Grund, wie sich spter herausstellt.Doch wer aus ihrer Familie trachtet ihr nach dem Leben?Aufgrund des Klappentextes war ich sehr gespannt auf diese Story.Als erstes mchte ich hervorheben was mir gut gefallen hat.Daniel und Ireen waren mir sehr sympathisch, sie wirkten auf mich vllig glaubhaft. Nun gut, bis auf wenige Punkte, wo ich dann doch fand, das es einfach zu schnell ging. Sowas passiert

im wahren Leben nicht. Einige Charaktere konnten mich wiederum rein gar nicht überzeugen, es war einfach alles zu widersprüchlich. Den Aspekt Geister musste ich auch erstmal sacken lassen, aber hier war dieser Nebeneffekt nötig. Da Ireen blind ist, gibt es nicht viele Möglichkeiten das Rätsel zu entschlüsseln. Leider fand ich die Story ansich sehr vorhersehbar, das hat die Spannung stark beeinträchtigt und einen schalen Beigeschmack zurückgelassen. Den Schlussakt ansich fand ich auch sehr mager. Schade, denn es ist ein guter Grundsatz, den man hätte weiter ausbauen können. Dann wäre einfach mehr Spannung reingekommen. Uns wurde zum großen Teil alles aus Ireens Sicht geschildert. Da wäre mir auch lieber gewesen, wenn wir mehr Perspektiven erhalten hätten. Das hätte erstens mehr Schwung reingebracht und man hätte besser die Gefühle und Gedanken wahrnehmen können. Man darf auch nicht vergessen, dieses Buch hat verdammt wenig Seiten. Und da ist es echt schwierig, alles unterzubringen. Daher ging wohl alles ziemlich schnell. Mir hätte es besser gefallen, wenn man eine große Story darausgemacht hätte, das wäre sicher ein Erfolg gewesen. So ist es leider nur Mittelma mit merklichen Schwächen. Es lie sich alles schön flüssig lesen und die Kapitel waren doch relativ kurz gehalten. Auch von den Emotionen her konnte ich mich sehr gut reinversetzen. Ich hab so manches Mal mit Ireen mitgefiebert. Diesen Aspekt fand ich sehr gut umgesetzt. Von mir gibt es 4 von 5 Sternen. Meine Meinung: Ein Buch das sich gut lesen lässt, es zieht uns auch etwas in seinen Bann. Leider fand ich es nicht authentisch genug und die Tiefe hat mir gefehlt. Es hat mir dennoch gefallen, es zu lesen. Ist auf jeden Fall ein Leserlebnis mit paranormalem Touch. Wer keine groartige Ansprache stellt, dem wird dieses Buch gefallen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Macht herrliche Gruselschauer. Von E.M. Seltsames geht vor im Wintergarten. Fluoreszierende Lichter erhellen die Umgebung, und dann sitzt ein toter Mann im Lehnstuhl. Der Mörder ist nicht aufzufinden. Doch es gibt einen Zeugen, einen, mit dem niemand gerechnet hat. Und der ist gnadenlos... Die Autorin schafft es mit ihrer Schreibe alle Sinne des Lesers/der Leserin anzusprechen und einen so in die Handlung hineinzuziehen, dass man nach der Lektüre versucht ist, vorsichtig hinter Tren und unter dem Bett zu schauen, ob sich da nicht etwas versteckt hat. Die romantischen Szenen sind dann eine richtige Erholung für die angespannten Nerven. Mein Fazit: Ein spannender Romantik-Thriller, bei dem weder der Gruseffekt noch die Liebe zu kurz kommen. 0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schade. Von Sabs. Hexen war recht langweilig, eine Story die besser schon dagewesen ist. Immer wenn man dachte jetzt wirds richtig spannend, wurde man beim nächsten Absatz eines besseren belehrt. Habe es zwar durchgelesen, aber mich gelangweilt.

Kurzbeschreibung David Preston wird eiskalt ermordet aufgefunden. Zunächst glauben alle an einen Unfall, doch die Jagd nach dem Mörder gestaltet sich gefährlicher als zuerst angenommen. Es verstrickt sich der Verdacht, dass ein unberechenbarer Psychopath aus der Familie sein Unwesen treibt, um an das riesige Erbe zu kommen. Die Tochter des Ermordeten, Ireen, wird durch mysteriöse Ereignisse fast in den Wahnsinn getrieben. .. Was hat der Mörder im Sinn? Kurzbeschreibung David Preston wird eiskalt ermordet aufgefunden. Zunächst glauben alle an einen Unfall, doch die Jagd nach dem Mörder gestaltet sich gefährlicher als zuerst angenommen. Es verstrickt sich der Verdacht, dass ein unberechenbarer Psychopath aus der Familie sein Unwesen treibt, um an das riesige Erbe zu kommen. Die Tochter des Ermordeten, Ireen, wird durch mysteriöse Ereignisse fast in den Wahnsinn getrieben. .. Was hat der Mörder im Sinn?